

ÖFFENTLICHES PROTOKOLL

2. Sitzung des Gemeinderates vom 16. Mai 2023

7. Juni 2023 Zustellung an die Abonnenten

ÖFFENTLICHES PROTOKOLL

2. Sitzung des Gemeinderates vom 16. Mai 2023

Stöcklerweg Bauprojekt- und Kreditgenehmigung

An der Sitzung vom 25. Mai 2021 hat der Gemeinderat das generelle Projekt für die Fernwärme- und Fernkälteversorgung von Vaduz der Liechtenstein Wärme, vormals Liechtensteinische Gasversorgung, zur Kenntnis genommen und bekundete die Bereitschaft die anstehenden Tiefbauprojekte auf die Bedürfnisse für eine zeitnahe Energielieferung ins Zentrum anzugleichen. Als einer der letzten Abschnitte ist der Bereich von der Herrengasse bis zum Bangarten zu erstellen, was lagemässig dem Stöcklerweg entspricht. Aus diesem Grund wird die Gemeinde die Sanierung des Weges vorziehen und gemeinsam mit den anderen Werken ihre Bauteile erneuern.

Der Stöcklerweg verläuft zu grossen Teilen auf privatem Boden. Im Grundbuch sind keine Dienstbarkeiten für Fuss- und/oder Fahrrechte eingetragen.

Am 17. Mai 2022 wurde der Gemeinderat darüber informiert, dass eine Grundeigentümerschaft bereit ist, Boden für eine Verbesserung der Verkehrserschliessung "Im Quäderle" abzutreten. Das daraus folgende angepasste Verkehrsregime von der Herrengasse bis zur Privatstrasse "Im Quäderle" ist vom Gemeinderat befürwortet worden. Aufgrund dessen, dass grosse bauliche Massnahmen am bestehenden Fuss- und Radweg von der Herrengasse bis zur Strasse "Im Quäderle" vorgenommen werden, auch in Folge des Werkleitungsbaus, sind bezüglich des Längsgefälles und des Wegverlaufes für den unteren Abschnitt des Stöcklerweges ebenfalls Überlegungen zur Optimierung desselben angestellt worden. Diese Anpassungen hätten massive Veränderungen des Ist-Bestandes zur Folge gehabt, auch bei privaten Liegenschaften. Aus den Gesprächen konnte für die angedachte Optimierung des Wegverlaufes keine Mehrheit gefunden werden; folglich wird dieser in diesem Abschnitt in gleicher Lage und Höhe erneuert.

Aus den vorliegenden Parametern hat das Ingenieurbüro Verling AG, Vaduz, ein Bauprojekt erstellt, welches nun zur Genehmigung vorliegt.

Strassen- und Wegbau

Das Projekt gliedert sich in zwei Bereiche, die verschiedene Funktionen aufweisen:

1. Hangseitiger Abschnitt von der Herrengasse bis zur Privatstrasse "Im Quäderle"

Erschliessungsstrasse, Tempo-30-Zone

Einbahn Fahrtrichtung Strasse "Im Quäderle". Gegenverkehr bis zum Parkplatz Löwen, Fuss- und Radverkehr in beide Richtungen möglich.

Die neu zu bildende Strassenparzelle wird, wo platzbedingt möglich, auf 5.50 m ausgebaut. Davon sind 3.30 m Fahrbahn und 2.20 m Fussweg (Trottoir). Im Bereich des Gasthof Löwen wird aufgrund der Beengtheit auf den Gehweg verzichtet. Die Fahrbahn beträgt in diesem Abschnitt im Minimum 3.75 m. Die Einmündung in die Herrengasse wird optimiert. Die Fahrbahn soll mit grossformatigen, der Fussweg mit kleinformatigen, Granitsteinen gepflästert werden. Der Natursteinbelag soll den historischen Charakter dieses Ortsteils unterstreichen. Die Einmündung in die Herrengasse wird optimiert. Der

Weg bzw. die Strasse wird, wo keine privaten Zufahrten sind, mit Wingertmauern eingefasst. Im Bereich des Aussensitzplatzes des Gasthof Löwen wird als Sichtschutz und akustische Barriere die Wingertmauer erhöht.

2. Talseitiger Abschnitt von der Strasse "Im Quäderle" bis zur Strasse Bangarten

Fuss- und Radweg

Der Weg mit allen Einfriedungen muss für den Werkleitungsbau komplett abgebrochen werden. Er wird in seiner heutigen Gestaltung, Lage und Höhe wieder erstellt. Die Einmündung in die Strasse Bangarten wird optimiert. Dazu wird die Dienstbarkeit des Fusswegrechts angepasst.

Aufgrund der Steilheit des Weges hat sich die Gemeinde für eine bessere Begehbarkeit beim Neubau der Liegenschaften Bangarten 22 und 26 ein Fusswegrecht ausbedungen, um auf privatem Boden eine Treppe als öffentlichen Fussweg anbieten zu können. Diese Treppenanlage wird nach dem Werkleitungsbau wieder erstellt.

In der Vergangenheit ist es vorgekommen, dass Autofahrer versucht haben, den Stöcklerweg zu befahren und sind steckengeblieben. Aufgrund des neuen Verkehrsregimes mit der Ausbildung einer offiziellen Strasse kann dies öfters passieren. Um dies zu verhindern, wird mittels Poller der Fuss- und Radweg gegen Befahrung durch Autos "geschützt".

Abwasserleitung

Die bestehende Abwasserleitung wird neu gebaut, jedoch ostseitig verschoben, um für die Fernwärme- und Fernkälteleitung Platz zu machen. Die bestehenden Rohre bleiben während dem Bau noch in Betrieb, wodurch keine Provisorien verlegt werden müssen. Zum Schluss wird der nicht mehr benötigte Abwasserkanal ausser Betrieb genommen und verfüllt.

Es besteht ein Durchleitungsrecht für die öffentliche Abwasserleitung auf dem privaten Grundstück. Dies wird auf die neuen Begebenheiten angepasst.

Wasserleitung

Es wird eine neue Wasserleitung verlegt. Das Trasse verläuft neu in der Wegparzelle.

Es besteht ein Durchleitungsrecht für die öffentliche Wasserleitung auf dem privaten Grundstück. Da die Leitungsführung in das Grundstück im Eigentum der Gemeinde verlegt wird, ist dieses obsolet und kann gelöscht werden.

Strassen- / Wegbeleuchtung

Die Strasse wird analog anderer "historischen" Strassenzügen beleuchtet, der Fuss- und Radweg wird mittels Beleuchtung in den Handläufen ausgeleuchtet. Es kommt LED-Technologie zum Einsatz.

Mit den Liechtensteinischen Kraftwerken und der Liechtenstein Wärme sind betreffend die Erweiterung bzw. Ergänzung ihrer Werkleitungsnetze die notwendigen Koordinationsgespräche geführt worden. Sie werden ebenfalls gemäss ihren Bedürfnissen ihre Anlagen ergänzen, ausbauen oder erweitern.

Kostenvoranschlag (inkl. MwSt.)

Strassen- und Wegbau	CHF	2'240'000.00
Strassen- und Wegbeleuchtung	CHF	145'000.00
Wasser	CHF	265'000.00
Abwasser	CHF	<u>535'000.00</u>
Verpflichtungskredit	CHF	3'185'000.00

Der Aufwand ist im Budget 2022 abgedeckt.

Terminplan

Baubeginn	30. Mai 2023
Bauende	Sommer 2024

Durch die Beengtheit, vor allem im unteren Bereich, kann nur in kurzen Etappen gebaut werden. Zuerst muss der gesamte Baubereich abgebrochen werden und das Trassee dient in der Folge als Baupiste für die weiteren Bauetappen. Entsprechend dauert der Bauvorgang lange und ist aufwändig. Aufgrund der Nähe zu Gebäuden, muss vorsichtig vorgegangen werden. Die Fernwärmeleitungen müssen von der Hintergass kommend, über die Herrengasse, mit den Leitungen im Stöcklerweg verbunden werden. Dieser Bauvorgang soll während den Sommerferien durchgeführt werden, da aus Erfahrung mit weniger Verkehr gerechnet werden kann.

Während der Bauzeit ist der Stöcklerweg für jeglichen Verkehr gesperrt. Der Parkplatz des Gasthaus Löwen ist kurzzeitig nicht benutzbar. Während dieser Bauphase sollen die Gäste auf dem Parkplatz Egerta parkieren.

Antrag:

Der Gemeinderat genehmigt das gegenständliche Bauprojekt Stöcklerweg und spricht den entsprechenden Verpflichtungskredit im Betrag von CHF 3.185 Mio. (inkl. MwSt.).

Beratungen:

Der Projektleiter Tiefbau erläutert dem Gemeinderat die jüngste Historie des Projektes Stöcklerweg und das vorliegende Bauvorhaben. Er beantwortet Fragen aus dem Gemeinderat u.a. auch zum Verkehrsregime "Einbahn" im oberen Bereich Stöcklerweg. Ein Gemeinderat regt an die betroffenen Anwohner/-innen seitens der Gemeinde aktiv zu informieren, die verkehrstechnischen Anpassungen zu erläutern und als Empfehlung zur Verbesserung der Verkehrssituation "Im Quäderle" die Einhaltung des Einbahnverkehrs abzugeben. Der bestehende Brunnen wird zurückgebaut und an einem neuen, noch nicht definierten Ort, wiedererrichtet. Betreffend der Materialwahl der Oberfläche besteht seitens der direkten Anwohner der Wunsch, entgegen dem vom beauftragten Ingenieurbüro und der Abteilung Tiefbau empfohlenen Granitstein, den rötlichen Porphy für die Fuss- und Radwegfläche aus ästhetischen Überlegungen, gemäss Bestand, zu nehmen. Der Gemeinderat kann dieser Argumentation folgen, auch unter dem Aspekt, dass sich so die Fahrbahn (Granit) für die Fahrzeuge optisch deutlicher von der Fussgängerfläche (Porphy) abhebt und entspricht dem Wunsch der Anwohner.

Ein Gemeinderat weist explizit darauf hin, dass die Einhaltung des Einbahnverkehrs auf dem Stöcklerweg durch die Gemeindepolizei regelmässig kontrolliert werden sollte.

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen / einstimmig / 13 Anwesende

Stöcklerweg Arbeitsvergaben

Baumeisterarbeiten (Offenes Verfahren)

Pflästerei Brogle AG, Vaduz	Gesamt:	CHF	2'043'086.30
	Anteil Gemeinde:	CHF	1'562'177.60

Pflasterungsarbeiten
(Offenes Verfahren)

Pflästerei Brogle AG, Vaduz	Gesamt:	CHF	696'862.90
	Anteil Gemeinde:	CHF	682'526.55

Ingenieurleistungen, Projektierung
(Verhandlungsverfahren)

Ingenieurbüro Verling AG, Vaduz		CHF	158'332.50
---------------------------------	--	-----	------------

Ingenieurleistungen, Realisierung
(Verhandlungsverfahren)

Ingenieurbüro Verling AG, Vaduz		CHF	205'335.40
---------------------------------	--	-----	------------

Alle Angaben inkl. MwSt.

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen / einstimmig / 13 Anwesende

Regenbecken Lett
Projekt- und Nachtragskreditgenehmigung

Bei Starkregen und hoher Wasserführung im Giessen ist im vergangenen Jahr wiederholt festgestellt worden, dass der Giessen sowie der Auslauf des Altabachs Bachwasser ins Regenbecken Lett rückentlastet. In der Folge daraus stehen die Entlastungspumpen dann im Dauereinsatz und das Wasser wird "im Kreislauf" gepumpt.

Der Giessen ist ein naturnahes Gewässer. Die Wasserspiegellagen ändern sich aufgrund des jahreszeitlichen Bewuchses im Abflussprofil bei gleicher Abflussmenge. Aufgrund der heutigen Unterhaltsstrategie hat sich der Bewuchs im Giessen in den letzten Jahren stark ausgebreitet. Die Abteilung Tiefbau sowie das Abwasserwerk empfehlen deshalb, diese Unterhaltsstrategie mittelfristig neu zu überdenken.

Als kurzfristige Massnahme wird im Regenbecken Lett eine mehrteilige Rückstauklappe eingebaut.

Approximative Kostenschätzung:

Schlosserarbeiten	CHF	15'000.00
Diverses, Unvorhergesehenes	CHF	2'000.00
Gesamtkosten	CHF	17'000.00

Antrag:

Der Gemeinderat genehmigt das gegenständliche Projekt Einbau Rückschlagklappe beim Regenbecken Lett im Betrag von CHF 17'000.00 (inkl. MwSt.) und gewährt den entsprechenden Nachtragskredit im Betrag von CHF 17'000.00 (inkl. MwSt.).

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen / einstimmig / 13 Anwesende

Rüfestrasse
Arbeitsvergaben

Auftragserweiterung Belagsarbeiten

Foser AG, 9496 Balzers CHF 148'062.05

Alle Angaben inkl. MwSt.

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen / einstimmig / 13 Anwesende

Feuerwehrdepot Neubau
Arbeitsvergaben

BKP 230.00 Elektroanlagen
(Offenes Verfahren)

Kolb Elektro SBW AG, 9487 Gamprin-Bendern CHF 1'606'838.25

BKP 240.00 Heizungsanlagen
(Offenes Verfahren)

A.Vogt Gebäudetechnik AG, 9490 Vaduz CHF 676'037.60

BKP 244.00 Lüftungsanlagen
(Offenes Verfahren)

A.Vogt Gebäudetechnik AG, 9490 Vaduz CHF 660'734.90

BKP 250.00 Sanitäranlagen
(Offenes Verfahren)

A.Vogt Gebäudetechnik AG, 9490 Vaduz CHF 1'183'011.25

Alle Angaben inkl. MwSt.

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen / einstimmig / 13 Anwesende

Landhaus am Giessen,
Sanierung und Erweiterung Hotel
Arbeitsvergabe

BKP 291.20 Bauleistungsleistungen
(Direktvergabe)

Taylor Gassner GmbH, 9490 Vaduz CHF 107'700.00

Alle Angaben inkl. MwSt.

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen / 12 Ja-Stimmen / 13 Anwesende

Umnutzung/Umbau Überbauung Wuhrstrasse 7
Arbeitsvergaben

BKP 211.1 Gerüste
(Direktvergabe)

Beusch AG, 9495 Triesen	CHF	34'446.35
-------------------------	-----	-----------

BKP 227.0 Äussere Oberflächenbehandlung
(Direktvergabe)

Atelier B&B AG, 9490 Vaduz	CHF	45'405.85
----------------------------	-----	-----------

Alle Angaben inkl. MwSt.

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen / einstimmig / 13 Anwesende

Hintergass 35/37 - Renovation / Umnutzung Hofstätten
Arbeitsvergabe

BKP 221.00 Fenster aus Holz (historische Fenster)
(Verhandlungsverfahren)

Historfen AG, CH 9100 Herisau	CHF	125'771.00
Kostenvoranschlag	CHF	128'100.00

Alle Angaben inkl. MwSt.

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen / einstimmig / 13 Anwesende

Rheinpark Stadion Restaurant Nordtribüne
Ersatz Küchenzeile

BKP 258 Ersatz zentrale Küchenzeile inkl. Küchengeräte und Kochcenter
(Direktvergabe)

Marxer Gastrochem AG, Ruggell	CHF	59'232.85
-------------------------------	-----	-----------

Die Gemeinde Vaduz überlässt dem Fussball Club Vaduz (FCV) zur Nutzung und oder Verpachtung auf eigene Rechnung das Restaurant mit der dazugehörenden Küche, in der Nordtribüne des Rheinpark Stadions. Der FCV ist verpflichtet, das Restaurant auch anderen Mitbenutzern zur Verfügung zu stellen. Das heisst, dass der FCV bei anderen Veranstaltungen ebenfalls für das Catering zuständig und verantwortlich ist.

Die Küche des Restaurants ist seit dem Jahr 2006 in Betrieb. Die Herdanlage ist defekt und die zentrale Küchenzeile entspricht nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik. Die Kochmethoden haben sich seit deren Anschaffung geändert und die Küche stösst an ihre Kapazitätsgrenze. Zudem hat das Amt für Lebensmittelkontrolle und Veterinärwesen bei seiner Kontrolle vom 22. Dezember 2022 festgestellt, dass die zentrale Küchenzeile Mängel im Bereich der Hygienepraxis, der Elektroinstallation und der Küchengeräte aufweist und ein Ersatz notwendig ist.

Damit der Cateringbetrieb im Rheinpark Stadion weiterhin gewährleistet werden kann, soll die zentrale Küchenzeile inklusive der defekten Küchengeräte ersetzt werden. Darüber hinaus soll das Kochcenter "Vario Cooking-Center" angeschafft und in die zentrale Küchenzeile integriert werden. Mit "Vario Cooking-Center" wird der Küchenbetrieb optimiert und die Küche auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. Neben der Optimierung der Küchenabläufe, wird mit dem "Vario Cooking-Center" der Energieverbrauch des gesamten Kochbetriebs merklich gesenkt.

Der Ersatz der Küchenzeile mit den dazugehörenden Küchengeräten und dem "Vario Cooking-Center", ist im Voranschlag 2023 enthalten.

Alle Angaben inkl. MwSt.

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen / 12 Ja-Stimmen / 13 Anwesende

Primarschule Äule,
Ersatz Verbundraffstoren
Arbeitsvergabe

BKP 228.2 Ersetzen Lamellenstoren
(Direktvergabe)

Sprenger & Goop AG, 9487 Gamprin-Bendern CHF 47'307.15

Die Lamellenstoren der Primarschule Äule sind seit ihrer Montage im Jahr 1994 in Betrieb. In den letzten Jahren wurde bereits ein Teil dieser Storen ersetzt. Es ist geplant, in den kommenden Jahren, sämtliche Storen zu ersetzen. Der Ersatz der restlichen originalen Storen auf der Ostseite des Klassentrakt ist für dieses Jahr geplant und die damit verbundenen Kosten sind im Voranschlag 2023 enthalten.

Alle Angaben inkl. MwSt.

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen / einstimmig / 13 Anwesende

Verdienstmedaille der Gemeinde Vaduz,
Verleihung

Gemäss Reglement über die Verleihung der Verdienstmedaille der Gemeinde Vaduz kann der Gemeinderat für treue Vereinsmitgliedschaft die Verdienstmedaille der Gemeinde Vaduz verleihen.

Die nachstehend genannte Person ist seit 25 Jahren Mitglied beim Samariterverein Vaduz:

- Sigrid Saler, Vaduz

Antrag:

In Anbetracht der treuen Vereinsmitgliedschaft beschliesst der Gemeinderat für 25 Jahre treue Vereinsmitgliedschaft die kleine Verdienstmedaille der Gemeinde Vaduz zu verleihen:

- Sigrid Saler, Vaduz

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen / einstimmig / 13 Anwesende

Fronleichnam-Prozession 2023 - Baldachinträger,
Bestellung

Der Gemeinderat bestellt folgende Mitglieder als Baldachinträger an der Fronleichnam-Prozession vom Donnerstag, 08. Juni 2023:

- Bürgermeisterin Petra Miescher
- Vizebürgermeister Florian Meier
- Gemeinderat Josef Feurle
- Gemeinderat André Rumpold

Antrag:

Der Gemeinderat wählt die vorgeschlagenen Baldachinträger.

Beschluss:

Gemäss Antrag angenommen / einstimmig / 13 Anwesende



P. Miescher

Petra Miescher, Bürgermeisterin

Ein Sechstel der Stimmberechtigten kann durch ein begründetes schriftliches Begehren die Behandlung von Beschlüssen des Gemeinderates in der Gemeindeversammlung verlangen. Voraussetzung dafür ist, dass es sich dabei um referendumsfähige Beschlüsse gemäss Art. 41 des Gemeindegesetzes handelt. Referendumsbegehren sind spätestens 14 Tage nach Kundmachung beim Bürgermeisteramt anzumelden. Die Frist zur Einreichung der erforderlichen Unterschriften beträgt ein Monat ab Kundmachung des Beschlusses:

Tag der Kundmachung: 7. Juni 2023